

Dillenburger Wochenblatt

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER ORANIENSTADT DILLENBURG

Samstag, 13. April 2024

Erscheinungsweise wöchentlich samstags in:

Dillenburg • Donsbach • Eibach • Frohnhausen • Manderbach • Nanzenbach • Niederscheld • Oberscheld

Königstag in der Oranienstadt

Familienfest auf dem Schlossberg am Samstag, 27. April



Foto: Silas Koch

Liebe Leserinnen
und Leser,

in Zeiten des Wandels und der städtischen Entwicklung ist es von entscheidender Bedeutung, die Einkaufsmöglichkeiten in unseren Ortsteilen zu bewahren. Lokale Geschäfte sind nicht nur Orte des Handels, sondern auch Herzstücke unserer Gemeinschaften. Sie tragen zur Stärkung der Wirtschaft vor Ort bei, fördern soziale Bindungen und schaffen ein Gefühl der Identität. Der Erhalt dieser Einkaufsmöglichkeiten ist mehr als nur eine wirtschaftliche Angelegenheit – es geht um die Lebensqualität und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bewohner. Lokale Geschäfte bieten oft ein breites Spektrum an Produkten und Dienstleistungen, die den Bedürfnissen der Einwohner entsprechen. Von kleinen Lebensmittelgeschäften bis hin zu Handwerksbetrieben – diese Diversität verleiht den Ortsteilen einen einzigartigen Charakter. Im Vergleich zu großen Einkaufszentren ermöglichen lokale Geschäfte auch eine persönlichere Beratung und den Aufbau von Beziehungen zwischen Ladenbesitzern und Kunden. Der Erhalt von Einkaufsmöglichkeiten in Ortsteilen hat auch bedeutende wirtschaftliche Auswirkungen. Lokale Geschäfte schaffen Arbeitsplätze und tragen zur wirtschaftlichen Stabilität der Gemeinschaft bei. Sie unterstützen lokale Lieferanten und Produzenten, was wiederum die regionale Wirtschaft ankurbelt. Lokale Geschäfte sind mehr als nur Orte des Handels – sie sind Treffpunkte, an denen sich Menschen begegnen und austauschen können. Das Einkaufen vor Ort fördert soziale Bindungen und Gemeinschaftsgefühl. Ladenbesitzer kennen oft ihre Kunden persönlich und schaffen so eine vertrauensvolle Atmosphäre. Der Erhalt von Einkaufsmöglichkeiten in unseren Ortsteilen ist eine Aufgabe, die alle angeht. Gemeinsam können wir sicherstellen, dass unsere Gemeinschaften weiterhin blühen, indem wir lokale Geschäfte unterstützen und wertschätzen. Einkauf vor Ort geht über das rein Geschäftliche hinaus – es stärkt unsere Verbindung zueinander und schafft eine lebendige, vielfältige und authentische Umgebung, die es zu bewahren gilt.

Glückauf!

Ihr Gerhard Anders

Dillenburg (red) – Am Samstag, den 27. April feiern die Oranienstadt Dillenburg sowie der Dillenburger Museumsverein e.V. gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern den „Königstag“ im Bereich der Schlossberganlagen mit einer Vielzahl kostenfreier Aktionen. Mit Flohmarkt, einer kleinen Hüpfburgenlandschaft, Bastelecke, Kinderschminkangebot, Selfie-Station, Essen und Getränken sowie einem musikalischen Programm wurde ein abwechslungsreiches Familienprogramm auf die Beine gestellt.

Am 27. April zelebrieren die Niederländer jährlich den Geburtstag ihres Staatsoberhauptes König Willem-Alexander mit gigantischen Straßenfesten und Freimärkten. „Um unsere Verbundenheit gegenüber den Niederlanden zum Ausdruck zu bringen, feiern wir einfach mit!“

Herzliche Einladung zur Teilnahme am „Vrijmarkt“ (Flohmarkt) an der Villa Grün

Der Königstag beginnt am Samstagvormittag um 11 Uhr mit einem Flohmarkt im Park der Villa Grün. Jeder - ganz gleich ob Privatperson, Verein oder Geschäftsfrau/-mann - ist herzlich eingeladen, kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung, einen Flohmarktstand vor Ort zu betreiben. Tische, Decken o. Ä., um das eigene Angebot zu präsentieren, sind selbst mitzubringen. Die Stadtbücherei Dillenburg wird ebenfalls mit einem interessanten Bücherstand vor Ort vertreten sein. Bis in die Abendstunden hinein heißt es dann für Besu-

chende des Königstags stöbern, feilschen, Schnäppchen schlagen und allerhand Schätze entdecken.

Bestaunt werden kann außerdem die neue Foto-Sonderausstellung „Sehnsuchtsorte“ im Museum Villa Grün

Die musealen Anlagen auf dem Schlossberggelände öffnen ebenfalls ihre Pforten und bieten Interessierten einen vergünstigten Eintritt für den Besuch der Villa Grün und des Wilhelmsturms an. In der Villa Grün ist an diesem Tag die Foto-Sonderausstellung „Sehnsuchtsorte – In der Welt zu Hause“ zu sehen. Der vergünstigte Eintrittspreis in Höhe von zwei Euro für Erwachsene und einem Euro für Kinder (bis 16 Jahre) berechtigt zum Besuch beider zuvor genannter Museen. Besuchende erhalten eine kleine Überraschung, so lange der Vorrat reicht.

Das Dillenburger Folk-Trio



Die Band „Seven4fun“ sorgt ab 17.30 Uhr auf der Terrasse der Villa Grün für Stimmung.

Foto: Maik Dahl

„Ayrghathán“ wird in der Zeit von 11 bis 17 Uhr musikalisch vor Ort vertreten sein und die

Vollblutmusizierenden Nicole Emmerich, Sonja „Sanny“ Weber und Sebastian „Buddy“



Mit einem abwechslungsreichen Familienfest und einer Vielzahl kostenfreier Aktionen feiert die Oranienstadt Dillenburg den Königstag im Bereich der Schlossberganlagen.

Foto: Oranienstadt Dillenburg

Gäste als Walking-Act begeistern. „Ayrghathán“, das sind die

Eisentraut.

Eine weitere Aktion ist die Selfie-Station, ganz nach dem Motto „Holland zu Gast in Dillenburg“. Hier können die Besucher ein Foto als bleibende Erinnerung zusammen mit dem niederländischen Königspaar schießen.

Gegen 16 Uhr werden die Besuchenden des Königstags zu einem Foto-Flashmob eingeladen. Für diesen Zweck werden kostenfreie, orangefarbene Give-Aways in Form von Hüten, Ketten und Sonnenbrillen ausgegeben. Das, aus dieser Aktion resultierende „Beweisfoto“ demonstriert, dass die Oranienstadt Dillenburg den Königstag, ähnlich wie die niederländischen Nachbarn, ebenso gebührend feiern kann. Wer möchte, darf darüber hinaus gerne farbenfroh gekleidet in einem orangefarbenen Outfit vorbeikommen.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt sein. Genießen kann man süße und herzhaft Leckereien sowie erfrischende Kaltgetränke und Cocktails vor Ort. Für Kaffee und Kuchen sorgen darüber hinaus Mitglieder des Schlossbergvereins Dillenburg e.V. Der Förderverein Wildpark Dillenburg-Donsbach e.V. wird mit einem Aktionsstand vor Ort vertreten sein. Und auch die Mitarbeitenden der Verwaltung bieten darüber hinaus eine Bastelecke für die kleinen Gäste an: Hier dürfen nach Herzenslust Kronen gebastelt und Buttons kreiert werden. Eine kleine Hüpfburgenlandschaft sowie ein kostenfreies Angebot an Kinderschminken runden das Rahmenprogramm auf dem

Musikalischer Ausklang mit „Seven4Fun“

Ab ca. 17.30 Uhr verwandelt sich die Terrasse der Villa Grün in eine große Bühne. Die Band „Seven4Fun“, bekannt von der letztjährigen „Aquarena-Nacht“ wird den Gästen vor Ort bis ca. 21 Uhr ordentlich einheizen und eine bunte Auswahl an Songs präsentieren. Das Repertoire von „Seven4Fun“ stellt eine gelungene Mischung verschiedener Genres der Funk-, Rock- und Pop-Szene dar. Ihre Darbietungen bekannter Interpreten machen „Seven4Fun“ zu einer vielseitigen Band und einer regelrechten Stimmungskanone!

Lagerleben: 1620 – Mit Piekeln und Musketen

Rund 200 Darstellerinnen und Darsteller aus ganz Europa kommen zudem am Königstag-Wochenende auf dem Dillenburger Schlossberg zu einem historischen Lagerleben zusammen. Veranstalter ist der Dillenburger Museumsverein e.V.

Weitere Informationen zum Programm unter www.dillenburg.live.

DER KONIGSDAG (KÖNIGSTAG)

Ursprünglich wurde in Holland am Geburtstag von Wilhelmina (31. August), damals noch Prinzessin, Prinssessedag gefeiert. Das Fest bestand aus Spielen für Kinder und verzierten Straßen. Als Wilhelmina zur Königin gekrönt wurde, entstand der Koninginnedag. Juliana, die Tochter von Wilhelmina, feierte ihren Geburtstag, und damit den Koninginnedag am 30. April mit einem Defilee auf Schloss Soestdijk. Auch Beatrix behielt den 30. April bei (ihr eigener Geburtstag ist im Januar), aber im Gegensatz zu ihrer Mutter besuchte sie mit der ganzen Familie jeweils zwei Gemeinden im Land. König Willem Alexander setzt diese Tradition fort, und da sein Geburtstag auf den 27. April fällt, ist dies seit 2014 offizieller Königstag. Das holländische Königshaus trägt den Namen Huis van Oranje. Das bedeutet übersetzt „Orange“, weshalb dies die Nationalfarbe Hollands ist. Am Königstag ist es üblich, orangefarbene Kleidung zu tragen, nicht selten sogar Perücken oder Schminke in diesem leuchtend, grellen Farbton.



Beim Flohmarkt im Park der Villa Grün kann jeder kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung einen Verkaufsstand betreiben.

Foto: Oranienstadt Dillenburg

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.
www.sielmann-stiftung.de/testament

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

Haus der Bestattungen
SCHMITT
- helfen - beraten - begleiten
... für einen liebevollen und würdigen Abschied!

Haus der Bestattungen - Schmitt
Erlenheck 1
35684 Dillenburg - Frohnhausen
Telefon: (0 27 71) 85 02 90 Rufbereitschaft: 0170 - 77 5 66 99
E-Mail: info@schmitt-bestattungen.de
Mehr Info's unter: www.schmitt-bestattungen.de

„Bestattungsvorsorge“
Planen Sie mit uns Ihren letzten Weg.

Abschiedsräume | Trauerhalle | Begegnungsraum | Trauerredner ...

Standesamt bekommt Unterstützung

Neue Standesbeamte für die Oranienstadt Dillenburg



(v.l.) Bürgermeister Michael Lotz mit den beiden neuen Standesbeamten Sonja Waldschmidt und David Hain. Foto: Oranienstadt Dillenburg

DILLENBURG (red) – Das Standesamt der Oranienstadt Dillenburg hat personellen Zuwachs bekommen. Nach Personalengpass durch Ruhestandseintritte und weitere Ausfälle wurden zuletzt gleich zwei neue Standesbeamte ernannt, die das Team ab sofort unterstützen.

Abschluss des Standesbeamtenlehrgangs von David Hain

Das Ressort „Bürgerdienste“ freut sich, den Abschluss des Standesbeamtenlehrgangs von David Hain zu feiern. Nach dem zweiwöchigen Weiterbildungskurs im

Personenstandswesen sowie erfolgreicher Prüfung ist er nun offiziell als Standesbeamter qualifiziert, um unter anderem Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle zu beurkunden. David Hain, der zuvor im Bereich der „Allgemeinen



Ordnungsbehörde“ eingesetzt war, freut sich über die Möglichkeit, sich innerhalb der Verwaltung umorientieren und weiterentwickeln zu können. Auch Bürgermeister Michael Lotz gratulierte ihm zu seinem Erfolg und bedankte sich für sein Engagement.

Standesbeamtin Sonja Waldschmidt wieder im Dienst der Stadt

Nacht über acht Jahren Abwesenheit kehrt Standesbeamtin Sonja Waldschmidt zurück in den Dienst der Oranienstadt Dillenburg. Bereits 2015 war sie im heutigen Ressort „Bürgerdienste“ eingesetzt, bevor sie die Oranienstadt als Arbeitgeberin zunächst verließ. Umso größer ist die Freude

der Verwaltungsleitung sowie der Kolleginnen und Kollegen, Sonja Waldschmidt nun wieder im Team begrüßen zu dürfen.

Ernennung durch Bürgermeister Lotz

Bürgermeister Lotz überreichte beiden Mitarbeitenden die Ernennungsurkunde zur Berufung in den Dienst der Oranienstadt Dillenburg als Standesbeamte und gratulierte ihnen herzlich. Die Abteilung „Bürgerservice“ kann somit auf die Unterstützung von zwei qualifizierten und engagierten Standesbeamten zählen, die mit Freude und Professionalität die wichtigen Lebensereignisse der Dillenburg Bürgerinnen und Bürger begleiten und beurkunden.

Dank auch an übrige Beschäftigte des Ressorts „Bürgerdienste“

Aufgrund personeller Engpässe gegen Ende letzten Jahres blieb das Dillenburg Standesamt für einige Zeit nahezu unbesetzt. Um die anfallenden Aufgaben dennoch bewältigen zu können, mussten kurzfristig vorübergehende interne Umstrukturierungen vorgenommen werden. Den engagierten Mitarbeitenden, die in dieser Zeit eine Mehrbelastung auf sich genommen und ausgeholden haben, spricht die Verwaltungsleitung herzlichen Dank und Anerkennung aus.



Eibacher säubern ihre Landschaft

EIBACH (JS) – Viele Helfer sorgten in Eibach für eine saubere Natur. Die Vogelschutzgruppe lud zusammen mit dem Eibacher Vereinsring zur „Aktion saubere Landschaft“ ein. Rund 60 Erwachsene und begeisterte Kinder verteilten sich auf neun Traktoren und Fahrzeuge, die dann auf verschiedenen Routen rund um Eibach unterwegs waren. Der Müll wurde zu einer Sammelstelle gebracht. Auch wenn die Müllmenge ähnlich wie in den letzten Jahren war,

kam einiges zusammen: Neben Restmüll wurden auch gefüllte Ölkanister, Autoreifen, Bauschutt und ein Grill gefunden. Die Stadt kümmert sich um die Entsorgung des Mülls. Im Anschluss an die Aktion gab es für die Helfer einen Imbiss mit Würstchen und Getränken, der vom Vogelschutz spendiert wurde. Das Foto zeigt die fleißigen Helfer der „Aktion saubere Landschaft“.

Foto: Janine Sonnenberg

Stürze verhindern - Sturzfolgen verringern

DILLENBURG (red) – Das DRK bietet einen Kurs an für Menschen, die ihr Sturzrisiko senken wollen. Dieser Kurs beinhaltet ein maßgeschneidertes Programm, um das Sturzrisiko im Alltag zu verringern. Die Säulen des Programms bilden Übungen zum Training der Gleichgewichtsfähigkeit, der Kraft, der Mobilität und der geistigen Leistungsfähigkeit. Der Kurs beinhaltet acht Übungseinheiten und findet donnerstags von 16.30 bis 17.30 Uhr statt. Kursbeginn ist am Donnerstag, 18. April, von 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus der FeG Dillenburg (Stadionstraße 4. Die Kursege-

bührt für acht Übungseinheiten beträgt 48 Euro und wird im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Anmeldung und Infos: DRK-Kreisverband Dillkreis e.V., Gerberei 4, 35683 Dillenburg - Dominique Klein - Tel.: 02771 303-313; E-Mail: dominique.klein@drk-dillenburg.de; www.drk-dillenburg.de.

Konzert mit Simon Kümmling

Heute im Haus am Brunnen in Frohnhausen

FROHNHAUSEN (red) – Die besten Lieder schreibt das Leben ...und laut Simon Kümmling gilt es einfach zuzuhören und mitzusingen. Das können Interessierte am Samstag, 13. April, um 19.30 Uhr im Haus am Brunnen in Frohnhausen.

Simons Liebe zur Musik wurde bereits in jungen Jahren geweckt. Der Musiker aus Mittelhessen entdeckte das Schreiben eigener Lieder bereits zu Schulzeiten.

Nach einem Jahr in Nordafrika nahm er mit seinem Bruder sein erstes rein akustisches Album „Far away from home“ auf. Es folgten diverse kleine und größere Auftritte; bei christlichen Events, in Bars oder auch einfach auf der Straße. Allein oder mit anderen Musikkollegen.

Auf dem zweiten Album „Alles was ich brauch“ finden große Freude über intensive Begegnungen mit Gott ebenso Platz wie Ent-

täuschungen im eigenen Leben und hoffnungsvollen Träumen.

Ganz in diesem Sinne entstand auch die aktuelle CD „ZURÜCK“. Geprägt von der intensiven Arbeit mit seiner sechsköpfigen Band (Simon Kümmling: Gesang, Cello, Gitarre, Nico Hudel: Gitarre, Alex Gattinger: Synthesizer, Josie Kümmling: Gesang und Piano, Markus Grisse: Schlagzeug, Sören Geil: Bass) formte sich eine bunte Kreation aus Songs: Ehrliche Texte

drücken die Sehnsucht nach „altem Feuer in einer völlig neuen Kraft“ aus. Das Album präsentiert sich musikalisch abwechslungsreich und mit viel Liebe zum Detail.

Das Publikum darf sich am Samstag, 13. April, im Haus am Brunnen (Frohnhausen) auf einen musikalisch abwechslungsreichen Abend in voller Bandbesetzung freuen. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

GABC-Messgruppe hilft in Hadamar

Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen funktioniert auch über die Landeskreisgrenze hinaus

DILLENBURG/HADAMAR (red) – Im Februar wurde die GABC Messgruppe der Feuerwehr Dillenburg zu einem Gasaustritt nach Hadamar alarmiert. Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht abzusehen, dass dieser Einsatz die Kameraden für drei Tage beschäftigen würde.

In einem Gasverarbeiten Betrieb gab es einen größeren Gasaustritt, der die Evakuierung einer Wohnbebauung zur Folge hatte. Aufgabe der Messgruppe war das Kontrollieren der Kanalisation und auch der betroffenen Häuser im abgesperrten Bereich.

GABC Messgruppe gehört dem Katastrophenschutz an

Die GABC Messgruppe ist eine spezialisierte Fachgruppe für Gefahrstoffmessungen und gehört dem Katastrophenschutz des Landkreises an. Mit verschiedenen Messgeräten können Gefahrstoffe gemessen und beurteilt werden. Sie besteht aus zwei Erkunder-Fahrzeugen und wird durch Mitglieder der Feuerwehr Dillenburg-Niederscheld besetzt. Aufgrund der mehrtägigen Einsatzdauer wurden Mitglieder aus der Feuerwehr Dillenburg-Kernstadt zur Unterstützung hinzu



Aufgebaut sind hier die beiden Erkunder-Fahrzeuge der GABC Messgruppe Dillenburg. Fotos: Feuerwehr Dillenburg

gezogen.

Eine besondere Gefahr bei diesem Einsatz war die herrschende Explosionsgefahr. Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass die Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen auch über die Landeskreisgrenzen hinaus gut funktioniert.

Zurück in Dillenburg wurden anschließend die Fahrzeuge gereinigt und die Messgeräte wieder für den nächsten Einsatz vorbereitet.



Gasmessung an einem Kanalschacht 1.

Beim Rundgang Wissenswertes über Dillenburg erfahren

Oranienstadt bietet offene Stadtführungen an

DILLENBURG (red) – Von April bis Oktober bietet die städtische Tourist-Information speziell für Einzelbesuchende, kleine Gruppen und Kurzschnellbesuche an jedem zweiten Sonntag im Monat offene Stadtführungen durch die historische Fachwerkstadt an.

Die Stadtführerinnen und Stadtführer erwarten die interessierten Gäste jeweils um 11 Uhr vor der Tourist-Information am Alten Rathaus in der Hauptstraße 19. Innerhalb einer 1,5-stündigen Tour erfährt man Wissenswertes und Amüsantes über die Stadt und entdeckt mit Sicherheit auch einige sehenswerte Ecken, die eher im Verborgenen liegen. Die Kosten belaufen sich auf 3,50 Euro pro Person, für Kinder unter 14 Jahre ist die Führung kostenlos. Eine Anmeldung ist



Die Oranienstadt Dillenburg bietet von April bis Oktober wieder offene Stadtführungen an. Foto: Dominik Ketz

nicht erforderlich.

Die Termine sind: 14. April, 12. Mai, 9. Juni, 14. Juli, 11. August, 8. September und 13. Oktober.

Kontakt: Tourist-Information der Oranienstadt Dillenburg, Hauptstraße 19 (Altes Rathaus), Telefon 02771/896-151, Mail touristinfo@dillenburg.de.



Wir ziehen um!

Der Freundeskreis-Dillenburg, Verein für Suchtkrankenhilfe zieht um! **Ab dem 8. April,**



treffen wir uns in unserem neuen schönen Raum, in der Rathausstraße 1 in Dillenburg. Jeder der ein Problem mit einem Suchtmittel hat, gerne mit dem Konsum aufhören möchte und den Mut hat sich Hilfe zu holen, ist bei uns herzlich willkommen!

Mehr Infos unter www.freundeskreis-dillenburg.de

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Stefanie Friesen
Tel. 02771 873-2379

Uwe Horn
Mobil 0151 18010266

Kundenservicebüro
Schelde-Lahn-Straße 1
35688 Oberscheld

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.

Öffnungszeiten:
Mo: 11:00 – 15:30 Uhr
Di: 09:00 – 12:00 Uhr
Mi: 08:30 – 13:00 Uhr
Do: 09:00 – 12:00 Uhr
Fr: 09:00 – 12:00 Uhr



www.EAM.de



